



Eigenerklärung zum Nachweis der Eignung und zu Ausschlussgründen zur Vergabe von:

„Planungsleistungen zur Herstellung der Barrierefreiheit von Bushaltestellen im öffentlichen Personennahverkehr“

(Hinweis: Im Falle eines Teilnahmeantrages einer Bewerbergemeinschaft ist diese Eigenerklärung von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft einzureichen).

Anschrift des Unternehmens:

Inhaltsverzeichnis

1. Eigenerklärungen zur Leistungsfähigkeit	2
2. Eigenerklärung zu einem Bezug zu Russland nach Art. 5 k) Abs. 1 VO (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 (VO) 2022/1269.....	4
3. Übersicht Kontaktdaten	5



1. Eigenerklärungen zur Leistungsfähigkeit

1.1. Eigenerklärungen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit:

Der Bewerber gibt die nachfolgenden Erklärungen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ab:

1.1.1. Eigenerklärung zur Insolvenz, Liquidation etc.

Wir erklären, dass sich unser Unternehmen nicht in einem Insolvenzverfahren oder in Liquidation befindet und keine Umstände vorliegen, welche seine Zuverlässigkeit in Frage stellen könnten.

1.1.2. Eigenerklärung zu Sozialbeiträgen und Steuern

Wir erklären, dass unser Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialbeiträgen und Steuern nachgekommen ist.

1.1.3. Eigenerklärung zu Ausschlussgründen und Selbstreinigungsmaßnahmen

Wir erklären, dass keine Ausschlussgründe im Sinne des §§ 123, 124 GWB vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB durchgeführt worden sind.

1.1.4. Eigenerklärung zur Haftpflichtversicherung

Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe besteht. Als Mindestdeckungssumme gelten für Personen- und Sachschäden 500.000 Euro, für Vermögensschäden 100.000 Euro. Der Bieter sichert zu, dass zum Zeitpunkt der Auftragsdurchführung eine ausreichende Deckung besteht bzw. im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird (Bitte hier keine Policen vorlegen, sondern nur die Erklärung abgeben).

1.1.5. Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren:

Umsatz für 2023: _____ €

Umsatz für 2024: _____ €

Umsatz für 2025: _____ €



1.1.6. Erklärung über die in den letzten drei Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte:

Arbeitskräfte für 2023: _____

Arbeitskräfte für 2024: _____

Arbeitskräfte für 2025: _____

1.2. Eigenerklärungen zur technischen und fachlichen Leistungsfähigkeit:

Um die Mindestanforderungen an seine fachliche Eignung nachzuweisen, gibt der Bewerber folgende Erklärungen ab:

- Erklärung, dass der Bieter für die Laufzeit des Vertrags ausreichend Personalressourcen zur Verfügung stellt, um die aus der Leistungsbeschreibung geforderten Aufgaben der Leistungsbausteine 1 bis 3 für mindestens 20 Haltestellen bis Ende des Jahres 2028. umsetzen zu können.
- Erklärung, dass das eingesetzte Personal über sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift verfügt (mindestens Niveau C1 gemäß dem gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen).

1.2.1. Einzureichende Projektreferenzen

Einzureichen ist eine Erklärung, dass das Unternehmen in den letzten drei Geschäftsjahren (2023 bis 2025) Leistungen im Bereich Planung und Bauüberwachung von barrierefreien Bushaltestellen, Planung und Bauüberwachung von Verkehrsanlagen für öffentliche Auftraggeber oder Planungen und Bauüberwachung von „privaten“ Verkehrsanlagen erfolgreich durchgeführt hat, einzureichen. Dazu sind mindestens drei Referenzen vorzulegen. Alle vorgelegten Referenzen müssen aus den Jahren 2023 bis 2025 stammen, ältere Referenzen werden nicht berücksichtigt. Eingereichte Referenzen müssen nicht zwingend abgeschlossen sein, können daher auch über das Jahr 2025 hinweggehen. Die Referenzen sind vorzulegen unter Nennung von:

- Auftraggeber
- Leistungszeitraum
- Auftragsvolumen
- kurzer inhaltlicher Beschreibung
- Besonderheiten

Für das Einreichen der Informationen ist das „Formblatt Referenzen“ (Anlage 06) zu nutzen.

Bei den Angaben zu den Referenzen ist der Bewerber für die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben gem. DSGVO verantwortlich.



2. Eigenerklärung zu einem Bezug zu Russland nach Art. 5 k) Abs. 1 VO (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 (VO) 2022/12691

Der Bewerber gibt die nachfolgende Erklärung verbindlich ab:

1. Der **Bewerber** gehört nicht zu den in **Artikel 5 k)** Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 15 der Verordnung (EU) 2022/1269 des Rates vom 21. Juli 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren,

genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen,

- a) **durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers, die Ansässigkeit oder die Niederlassung des Bewerbers in Russland,**
- b) **durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50%,**
- c) **durch das Handeln der Bewerber im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.**

2. Die am Auftrag als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.

3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als **Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden**, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.

Ort, Datum, Name der erklärenden natürlichen Person

Name des Bewerbers / des Mitglieds einer Bewerbergemeinschaft



3. Übersicht Kontaktdaten

Angaben zur Projektleitung:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ansprechpartner für das Verfahren:

Name: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Angaben zum Unternehmen:

Rechtsform: _____

Registergericht: _____

Nummer der Eintragung im öffentlichen Register: _____

Faxnummer des Unternehmens: _____